

Eric Zeisl
„Arrowhead“-Suite
(Triosuite) für Flöte, Viola und Harfe
(1956)

Aufführungsdauer: 14 Minuten
Bestellnummer: 07 383 Stimmen, Partitur
Uraufführung: 25. Jänner 1957 Rancho Palos Verdes/Kalifornien, Marymount College
Archie Wade - Flöte, Harry Blumberg - Viola, Dorothy Remsen - Harfe

Während eines Sommerurlaubs am Lake Arrowhead in den San Bernardino-Bergen Südkaliforniens begann Zeisl mit der Arbeit am „Arrowhead“-Trio für Flöte, Viola und Harfe, die er in nur 23 Tagen vollendete. Diese ernste Komposition steht in auffallendem Gegensatz zu der sonnigen Umwelt, in der sie geschaffen wurde. Zeisl, der schon lange von seiner Herzschwäche wusste, reagierte nicht auf äußere Reize, sondern vielmehr auf einen inneren Rhythmus, und der verkündete ihm einen frühen Tod. Das Trio ist ein Beispiel für die Straffheit und Genauigkeit seiner musikalischen Sprache, die Intensität der jüdischen Ausdrucksweise und die Vollkommenheit der Lied-ähnlichen Form. Mit dem „Arrowhead“-Trio, dem letzten kammermusikalischen Werk Zeisls, schließt sich der Europa begonnene Weg in Amerika.

Malcolm S. Cole (in: Booklet zur CD Erich Zeisl,
Chamber Music/harmonia mundi France 907044

During a summer vacation at Lake Arrowhead in the San Bernardino mountains of Southern California, Zeisl began work on the "Arrowhead" Trio for flute, viola, and harp, completing it in just 23 days. This serious composition stands in striking contrast to the sunny surroundings of its creation. Long aware of a heart condition, Zeisl responded not to external stimuli, but rather to an internal rhythm, one prophetic of his own early death. The trio illustrates Zeisl's conciseness of utterance, intensity of Hebraic expression, and perfection of modified song form. Premiered on January 25, 1957, the „Arrowhead“ Trio, Zeisl's last chamber composition, completes in America the circle begun in Europe.

Malcolm S. Cole (in: Booklet zur CD Erich Zeisl,
Chamber Music/harmonia mundi France 907044

Fordern Sie unseren kostenlosen Prospekt *Erich Zeisl - Werke bei Doblinger* an!